

Luxemburger historischer Kalender

Nachdruck verboten.

1. November 698. Die hl. Irmina schenkt dem hl. Willibrord ihre Besitzungen in Echternach.
1700. König Karl II von Spanien, welcher gleichzeitig unser Fürst war. †
2. November 1786. Joseph II gründet am Gerichte in Luxemburg einen Appellhof.
1901. Zeichenlehrer Michel Engels. †
3. November 1861. Der Kirchenhistoriker Mgr. J. P. Kirsch in Dippach geboren.
1870. Bismarck richtet an unsere Regierung ein heftiges Schreiben, indem er uns angebliche Verletzungen der Neutralität im deutsch-französischen Krieg vorwirft. Später wollte Bismarck diesen Umstand benutzen, um die Hand nach unserm Lande auszustrecken. An der Spitze unserer damaligen Regierung stand Emmanuel Servais, ein großer Patriot, der über eine zähe Energie verfügte. Dank dem Rückhalte, den er am Zar von Rußland hatte, konnte er dem erstaunten Bismarck siegreichen Widerstand leisten.
4. November 1332. Johann der Blinde auf der Reise zum Papst nach Avignon.
1500. Philipp der Schöne in Luxemburg.
1814. Durch Beschluß vom 4. November 1814 wird die Formel für den gerichtlichen Eid festgelegt; diese Formel wurde durch das Gesetz vom 17. November 1860 umgeändert.
1841. Rücktritt des Geheimrats Stiff.
5. November 1884. Das Denkmal des Königs Großherzogs Wilhelm II wird auf dem Marktplatz in Luxemburg in Gegenwart Wilhelms III enthüllt. Das Denkmal ist ein Meisterwerk des berühmten Toulouser Bildhauers Mercier.
1890. Beginn der zweiten Regentschaft des Herzogs Adolf von Nassau.
6. November 1236. Freiheitsbrief der Gräfin Ermesinde für die Stadt Echternach.
1792. Nach dem Siege bei Jemappes dringen die französischen Truppen in unser Land ein.
1818. Neue Organisation der ärztlichen Polizei im Großherzogtum Luxemburg.
1919. Großherzogin Charlotte heiratet in Luxemburg den Prinzen Felix Maria Vinzenz von Bourbon-Parma.
7. November 739. Der hl. Willibrord † in Echternach.
1659. Durch den Traité des Pyrénées tritt die erste Verstümmelung unseres Landes ein, indem Diederhoben, Montmédy usw. an Frankreich abgetreten werden.
1794. Französische Soldaten erbrechen das Grab des hl. Willibrord und streuen seine Ueberreste umher.
1856. Die Konvention mit Frankreich vom 4-6. Juli 1856 betreffend geistiges Eigentum (Propriété littéraire et artistique) wird von unserer Kammer gutgeheißen.
8. November 1414. Herzog Sigmund von Luxemburg erhält in Aachen die silberne Krone.
1816. Vertrag zwischen Wilhelm I von Holland und dem König von Preußen über die Besetzung der Festung Luxemburg.
9. November 1641. Don Ferdinand, Gouverneur der Niederlande, zu denen damals Luxemburg gehörte, gestorben.
1844. Mgr. Joh. Bapt. Fallize in Bettlingen (Belgien) geboren.
1859. Eine Neu-Ausgabe von 100.000 Fr. Kupfergeld wird gesetzlich geregelt.
1859. Die Kontrolle der Maße und Gewichte wird den Beamten der Akzisen-Verwaltung übertragen, desgleichen die Kontrolle der Gefäße der Schankwirtschaften.
10. November 1792. Die Franzosen bemächtigen sich der Stadt Remich.
1896. K. M. Spoo hält in der Kammer seine Antrittsrede in der luxemburgischen Sprache.
1918. Ein „Arbeiter- und Bauernrat“ proklamiert die Republik in Luxemburg, aber ohne Erfolg.
11. November 1865. Die Steuer auf unserem inländischen Wein wird abgeschafft.
1865. Die Stempelgebühr für ausländische Zeitungen wird abgeschafft.
1865. Die Stadt Remich und die Gemeinde Reisdorf werden ermächtigt je einen Anleihe-Akt zu tätigen, für welchen sie von Enregistrementsgebühren befreit werden.
1908. Gründung des Volksbildungsvereins in Luxemburg.
1912. Erneuerung des Vertrages mit Deutschland über die Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn.
1918. Waffenstillstand im Weltkrieg.
12. November 1781. Toleranzedikt Josephs II. zugunsten der Nichtkatholiken.
1918. Der Antrag auf Absetzung der Großherzogin Maria-Adelheid wird in der Kammer abgelehnt.

J. K.

Was möglichst viele Luxemburger wissen sollten.

Die Namen der Monate bei uns und in unseren Nachbarländern :

Luxemburg	Frankreich	Revolutions-Kalender	Deutschland
Hartmond	Janvier	französischer Nivôse	Januar
Spirkel	Février	Pluviôse	Februar
Lentz	Mars	Ventôse	März
Frélang	Avril	Germinal	April
Mé	Mai	Floréal	Mai
Brochmond	Juin	Prairial	Juni
Hémond	Juillet	Messidor	Juli
Karschnatz	Août	Thermidor	August
Hierschtmond	Septembre	Fructidor	September
Weinmond	Octobre	Vendémiaire	Oktober
Wantermond	Novembre	Brumaire	November
Kreschtmond	Décembre	Frimaire	Dezember

Anmerkungen: 1) Alle Bezeichnungen beziehen sich auf den Gregorianischen Kalender bis auf den französischen Revolutionskalender, dessen Monate 8—12 Tage früher anfangen.

2) Es ist bemerkenswert, daß gerade unsere luxemburgischen Bezeichnungen der Monate denjenigen des Revolutionskalenders am meisten entsprechen, da beide den jeweiligen Jahreszeiten und dem Aufbau entsprechen, während in Deutschland, Frankreich und Belgien die Bezeichnungen der Monate teils genau übereinstimmen und für das große Publikum ziemlich nichtssagend sind.